



Deutscher Wanderverband

Kultusministerin
Frau Dorothea Henzler
- persönlich -
Hessisches Kultusministerium
Luisenplatz 10

65185 Wiesbaden



Deutscher Wanderverband und der Landesverband Hessen im DWV nehmen Stellung zur Bedeutung von Schulwandern – Anfrage für einen persönlichen Austausch

30. April 2010

Sehr geehrte Frau Ministerin Dorothea Henzler,

immer mehr Kinder und Jugendliche leiden unter Bewegungsmangel und wachsen naturfern auf. Es besteht der Bedarf, die Lust am Bewegen wieder zu wecken und Kinder und Jugendliche im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung an die Natur, heran zu führen. Der Trend in der Schule geht jedoch – in Zeiten immer höherer Anforderungen und eines straffen Lehrplans – in eine andere Richtung: die von allen Kultusministern empfohlenen Wandertage werden häufig nicht mehr im originären Sinn genutzt. Lust und Spaß am Bewegen in der Natur ist vermittelbar, doch bedarf es dazu Hilfestellungen, für die derzeit wenig Raum in der Lehrerbildung besteht.

Der Deutsche Wanderverband (DWV) ist der Fachverband für das Wandern in Deutschland und Dachverband von 57 Gebirgs- und Wandervereinen mit 600.000 Mitgliedern. Wir sind in allen 16 Bundesländern tätig und aktiv. Auf der Basis der „Fuldaer Erklärung“ anlässlich des 125jährigen Bestehens des Deutschen Wanderverbandes 2008 haben alle Mitglieder beschlossen sich stärker für das Thema „Schulwandern“ zu positionieren. Inhaltlich arbeiten wir gemeinsam mit unseren Landesverbänden und Landesarbeitsgemeinschaften im bundesweiten „Arbeitskreis Schulwandern“ aktiv an der Umsetzung. Wir sind der Überzeugung – und viele Studien beweisen dies auch – dass aktive Erlebnisse in der Natur wichtig für die ganzheitliche Entwicklung der heranwachsenden Generationen sind. Mit dem beiliegenden Positionspapier „SCHULWANDERN – stark machen für mehr Bewegung und nachhaltige Naturerlebnisse“ beziehen wir gemeinsam mit unserem Landesverband Hessen Stellung und setzen ein wichtiges Zeichen für die Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen.



Die Deutsche Wanderjugend im Landesverband Hessen hat sich in Kooperation mit dem Landesverband Bayern bereits auf den Weg gemacht, seine Kompetenzen im Bereich Schulwandern aktiv an Schulen heranzutragen. Mit dem Projekt „Wandern macht Schule“ sollen Kooperationen zwischen Wandervereinen und ortsansässigen Schulen auf- und ausgebaut werden. Hierzu wurden von einer Arbeitsgruppe verschiedene Wandertagsmodule entwickelt, die nun den Wandervereinen zur Umsetzung zur Verfügung stehen.

Der Erfolg dieses Projektes hängt maßgeblich davon ab, dass sich Ehrenamtliche bereit erklären, die Wandertage an Schulen vorzubereiten und durchzuführen. Interesse daran besteht bei Vielen, oftmals wird die Kooperation jedoch durch ungünstige Rahmenbedingungen erschwert. Besonders hinderlich ist, dass Ehrenamtliche für ihren Einsatz vielerorts nicht freigestellt werden. Dies betrifft sowohl Arbeitnehmer/Innen als auch Schüler/Innen.

Wir bitten Sie, dies bei der Beratung und Bearbeitung der Thematik zu berücksichtigen.

Uns ist es ein Anliegen mit Ihnen über unseren Landesverband Hessen in einem fachlichen Austausch auf Grundlage des Positionspapiers zu treten und die Perspektiven und Chancen des Schulwanderns in einem gemeinsamen Dialog zu erörtern. Deshalb bitten wir Sie, um ein persönliches Gespräch in Ihrem Haus.

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen über unsere Geschäftsführerin Ute Dicks (Tel. 0561 – 93873-15, u.dicks@wanderverband.net) bzw. über den Landesvorsitzenden Herrn Samberger (Tel. 06071 – 41894, E-Mail: hans@samberger.de) zur Verfügung.

Wir würden uns über eine positive Rückmeldung und einen Gesprächstermin mit Ihnen sehr freuen.

Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß
Verbandspräsident

Herr Samberger
Vorsitzender
Landesverband Hessen
Mitglied im DWV

Anlage
Positionspapier „Schulwandern“

